

Rechtschreibung- welche Leistungen werden bewertet?

Beitrag von „pepe“ vom 11. Februar 2024 18:55

Zitat von Palim

Wie bewertest du dabei die Unterschiede?

Einer schreibt 4 Seiten, der andere nur 1,

einer hat in jedem Wort Fehler, einer nur 2 im ganzen Text?

Es wird doch bewertet, **wie** die Kinder ihren Text korrigieren. Es geht hier ja nur um einen Teil die Rechtschreibbewertung, völlig unabhängig vom Inhalt und Umfang des Textes. Sie müssen **das** verbessern, was die Anstreichungen und die Anmerkungen/Korrekturhilfen der Lehrkraft vorgeben. Da diese ziemlich individuell erfolgen (s.o.), wird natürlich auch individuell benotet.

Ich nehme an, dass die Zeugnisnoten Deutsch in den Bundesländern unterschiedlich aussieht, deshalb mal NRW als Beispiel:

Das Fach „Deutsch“ wird an der Grundschule einmal als „Hauptfach“ auf dem Zeugnis ausgegeben, daneben aber zusätzlich auch als

- Lesen
- Rechtschreiben
- Sprachgebrauch (schriftlich und mündlich)

Und deshalb kann der "freie Text" mit *sehr gut* bewertet sein, wenn das Kind aber wenig oder nicht in der Lage ist, ihn nach Anweisung zu verbessern, wird die Rechtschreibung eben entsprechend schlechter benotet.

Zitat von Palim

aber ich finde es unfair.

Das ist es aber nicht.